

Veranstaltet von:

**Power
Shift**

**Brot
für die Welt**

Kooperationspartner:



Crashkurs „Rohstoffpolitik und Ressourcengerechtigkeit“

für politisch Aktive und MultiplikatorInnen aus Parteien, Gewerkschaften sowie umwelt- & entwicklungspolitischen NGOs

Freitag, **24. Oktober 2014, 11.00 Uhr**
bis Samstag, **25. Oktober 2014, 17 Uhr**
in **Bochum**

Als bedeutende Industrienation zählt Deutschland zu den größten Rohstoffkonsumenten der Welt. Metallrohstoffe, Industriemineralien sowie Energierohstoffe werden in großem Umfang aus dem Ausland, häufig aus dem globalen Süden, eingeführt. Die deutsche Bundesregierung hat im Jahr 2010 eine Rohstoffstrategie veröffentlicht, die sich nach den Interessen der Wirtschaftsakteure richtet und für die die Zivilgesellschaft nicht konsultiert wurde. Die Regierung hat so Rahmenbedingungen für „eine nachhaltige, international wettbewerbsfähige Rohstoffversorgung“ (BMW) geschaffen, u.a. durch die außenpolitische und außenwirtschaftliche Flankierung des Rohstoffgeschäftes privater Unternehmen. Damit forcieren die politischen Akteure die Öffnung von Märkten, sowie einen folgenreichen freien Handel mit Rohstoffen. Umwelt-, Sozial- und Entwicklungsanliegen spielen dabei, wenn überhaupt, nur eine untergeordnete Rolle.

Dieser Crashkurs führt in Themen der Rohstoffpolitik ein und legt dabei besonderen Fokus auf ihre sozialen und ökologischen Folgen. Dabei wird das Vorgehen deutscher und europäischer Akteure ebenso beleuchtet, wie die Folgen des Abbaus in den Herkunftsländern und alternative Abbaukonzepte. Ein Schwerpunkt liegt in diesem Jahr auf dem Abbau von Kohle in Deutschland und dessen langzeitige Folgen, sowie auf den sozial-ökologischen Aspekten der Gewinnung metallischer Rohstoffe.

Programm

z.B. Montag, 20. Oktober, 18 -20 Uhr

Webinar zur Vorbereitung: Rohstoff- und Energiepolitik in Deutschland

Literatur wird im Voraus versandt

Freitag, 24.10.2014

Teil I Folgen des Kohleabbaus

- 11.00 – 12.00 **Begrüßung, Vorstellungsrunde und Snacks**
- 12.15 – 15.30 **Besichtigung Bergbaumuseum Bochum**
Führung unter Tage und Besichtigung der Halde
- 15.00 – 16.00 *Essenspause*
- 16.00 – 18.00 **Ewigkeitsschäden durch Bergbau**
mit Betroffenen aus NRW sowie Thomas Mnguni (aktiv im Kohlewiderstand in Witbank, Südafrika)
- 18.00 – 19.00 *Abendessen*
- 19.00 – 20.30 **Die Rolle der Kohle in Zeiten der Energiewende**
Input Philip Litz, Agora
- Globale Auswirkungen von Kohleproduktion**
Kurzinput und Filmvorführung Sebastian Rötters, PowerShift

Samstag, 25.10.2014

ab 8.00 *Frühstück*

Teil II Metallische Rohstoffe: Menschenrechte und Sorgfaltspflichten

- 9.30 – 10.00 **Entstehung der Rohstoffpolitik und der Einfluss der Wirtschaft**
Input Michael Reckordt, PowerShift
- 10.00 – 10.30 **Ungebundene Finanzkredite und Explorationsförderung**
Input Regine Richter, urgewald
- 10:30 – 11:00 *Kaffeepause*
- 11.00 – 11.30 **Menschenrechtliche Standards für Unternehmen**
Input Sven Hilbig, Brot für die Welt
- 11.45 – 12.30 **Konfliktrohstoffe und menschenrechtliche Auswirkungen**
Input Anne Flohr, HSFK
- 12.30 – 13.30 *Mittagessen*

Teil III Alternativen

- 13.30 – 15.30 **Interaktives Rollenspiel: Übergang zu Alternativen**
- 15.30 **Postextraktivismus**
Input Tobias Lambert, Lateinamerika Nachrichten
- 15.45 **Alternatives Bergbaugesetz**
Monika Schlicher, Asienhaus
- 16.00 **Forderungen der deutschen Zivilgesellschaft**
Michael Reckordt, PowerShift
- 16.15 – 17.00 **Handlungsperspektiven kritischer Rohstoffarbeit**
- 17.00 **Feedback und Abschluss**

Bewerbung und Anmeldung:

Der Crashkurs richtet sich gezielt an MitarbeiterInnen, Mitglieder und Aktive aus politischen Parteien, Gewerkschaften und NGOs. Voraussetzung für eine Teilnahme ist eine **kurze Bewerbung mit u.g. Formular**. Bitte **per email bis 30.9.2014** an Kaspar.Roettgers@power-shift.de senden.

Endgültige Teilnahmebestätigungen werden dann möglichst zeitnah zugesandt!

Teilnahmebeitrag 50 € (SelbstzahlerInnen) – 80 € (Organisationen) inkl. Übernachtung/Verpflegung. Es soll nicht am Geld scheitern (bitte bei Kaspar.Roettgers@power-shift.de melden).

--- schnipp: Den folgenden Abschnitt bitte ausfüllen und in Eure Bewerbungs-/Anmelde-Email kopieren!

Verbindliche Bewerbung/Anmeldung zum Rohstoff-Crashkurs 24./25.10.2014:

Name, Adresse, Email, Telefon:.....

.....

Geschlecht/Jahrgang

Motivation zur Crashkurs-Teilnahme; politische Erfahrung/Funktion oder politisches Engagement; MultiplikatorInnenrolle (i.S. von Ideen zur Weitergabe/Nutzung der gewonnenen Erkenntnisse):
(*bitte unbedingt ausfüllen!*)

.....

.....

.....

Sonstige Hinweise/Wünsche (bzgl. Ernährung, Übernachtung, Logistik etc.):.....

---schnipp---

Kontakt/Organisation:

Kaspar Röttgers, PowerShift e.V.,
Kaspar.Roettgers@power-shift.de;
mobil: 0160-7963155

Diese Projekt wird gefördert von ENGAGEMENT GLOBAL im Auftrag des